



Presse- mitteilung

26. Januar 2007
013/2007

Bund und Länder geben Startschuss für die Erarbeitung eines Deutschen Qualifikationsrahmens

Gemeinsame Arbeitsgruppe von Bund und Ländern nimmt ihre Arbeit auf

Bund und Länder haben eine gemeinsame Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) eingerichtet. Der Deutsche Qualifikationsrahmen soll höhere Transparenz der Bildungswege ermöglichen und dadurch die Voraussetzung für verbesserte Information und Mobilität aller Bildungsteilnehmer und Beschäftigten schaffen. Durch Orientierung an Lernergebnissen, d.h. an erworbenen Qualifikationen und Kompetenzen, sollen Bildungsgänge und –abschlüsse besser miteinander vergleichbar werden. Der im Rahmen des Bologna-Prozesses entwickelte Deutsche Qualifikationsrahmen für Hochschulabschlüsse ist hierfür eine wichtige Grundlage.

Die Entwicklung des DQR erfolgt in der Arbeitsgruppe durch die Kultusministerkonferenz (KMK) und das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und in Abstimmung mit relevanten Akteuren aus dem gesamten Bildungsbereich und der Wirtschaft. Die Erarbeitung eines Deutschen Qualifikationsrahmens steht im Zusammenhang mit dem Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR), der im Rahmen der Deutschen Ratspräsidentschaft deutlich voran gebracht und bis Ende 2007 auf EU-Ebene abgestimmt werden soll. Der EQR bildet das europäische Bezugssystem für Lernergebnisse und Kompetenzniveaus und wird als Übersetzungsinstrument zwischen nationalen Bezugssystemen und Qualifikationsrahmen fungieren.